

Ö33-106700	Vergleich von In situ – und Transfermulch in einer viehlosen 6-feldrigen Ökofruchtfolge bei unterschiedlicher Bodenbearbeitung	Anbautechnischer Versuch Ökolandbau
2020	Bearbeiter: Larissa Hoff	P 3/1

Fruchtfolge: Rotklee – Mais – Winterweizen – Kartoffel – Ackerbohnen - Winter-Dinkel

1. Versuchsfrage:

Welche Wirkung hat das Übertragen von Kleeschnitt und Stroh auf Empfängerflächen im Vergleich zum Belassen auf den Spenderflächen auf die Nährstoffversorgung, den Beikrautbesatz und den Erosionsschutz bei pflugloser Bodenbearbeitung im Vergleich zum Pflugeinsatz?

2. Prüffaktoren:

Faktor A: Bodenbearbeitung Stufen: 2 (A1 Pflugeinsatz; A2 pfluglos)	Versuchsorte Nossen	Landkreis Meißen	Prod.gebiet Lö
Faktor B: Mulchtransfer zur Vorfrucht Stufen: 2 (B1 Transfermulch; B2 ohne Mulch)			

3. Versuchsanlage/Lageplan:

- Schema: zwei-faktorielle Spaltanlage mit 4 Wiederholungen
- Parzellenzahl: 16
- Anlageparzelle: 96 qm (6 m x 16 m)
- Ernteparzelle: 28 qm
- Bodentyp: Pseudogley-Parabraunerde
- Bodenart Krume: mittel toniger Schluff (Ut3)
- Ackerzahl: 62
- Letzte Vorfrucht: Mais
- Vorletzte Vorfrucht: Klee
- Datum Aussaat: 23.10.2019
- Datum Ernte: 06.08.2020

4. Auswertbarkeit/Präzision

Die Präzision der Untersuchungen lässt eine Auswertung zu.

5. Versuchsergebnisse

PG	Ertrag in dt TM/ha Mittelwert
pfluglos Transfermulch	30,97
pfluglos ohne Mulch	39,36
Pflug Transfermulch	34,49
Pflug ohne Mulch	40,92

6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf

- einjährige Untersuchungsergebnisse
- 2020 tendenziell leichte Ertragsreduktion durch Transfermulch zur Vorfrucht

Versuchsdurchführung: LfULG VORAN Feldversuche Ref. 72 Ulf Jäckel	Themenverantwortl.: Abteilung Landwirtschaft Referat: 72 Pflanzenbau Bearbeiter*in: Larissa Hoff	Erntejahr 2020
--	---	-----------------------